

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Der Alemanne. 1931-1945 1943**

182 (4.7.1943)

Freiverkauf: 10 Pfennig  
Der Altemanne erhebt sich...  
Verlag: Der Alemanne, Verlags- u. Druckerei G.m.b.H., Freiburg

# Der Alemanne

KAMPFBLATT DER NATIONALSOZIALISTEN OBERBADENS

Die größte täglich erscheinende Zeitung Oberbadens

Der amtliche Verkünder für die oberbadischen Behörden



Jahrgang 1943 / Folge 182

Freiburg i. Br., den 4. Juli

Sonntag-Ausgabe

## Neue Beweise für die Verantwortung am Kriege

# Geheimdokumente nageln Roosevelt fest

## Des Präsidenten persönlicher Krieg und der Einfluss des Weltjudentums auf die U.S.A.-Politik

Berlin, 3. Juli.  
Die Archivalkommission des Auswärtigen Amtes hat unter dem Geheimgeschutz „Die Entstehung des Krieges von 1939“ 33 diplomatische Berichte und Aufzeichnungen

### Der Befehl des Gewissens

PS. — Man spricht in selbstlichen Kreisen viel vom blinden Gehorsam. Dies Wort hat einen goldenen Kern, ist aber auch, wie alle irdischen Begriffe, von gefährlicher Einseitigkeit. Meint man die Gehorsamspflicht an der Führung, meint man die Unantastbarkeit unfreier Willens, mit dieser Führung durch die und dann zu gehen bis zum barocksten Ende, meint man die Unabhängigkeit unfreier Willens auf die Höhe und den Höhepunkt zu führen, dann aber blind, wenn die Führung nach unten führt, dann aber blind, wenn die Führung nach unten führt, dann aber blind, wenn die Führung nach unten führt...

auss dem in deutsche Hände gefallenen Dokumentenmaterial französischer, polnischer, belgischer und anderer Herkunft herausgegeben. Der erste Band dieser Dokumentenserie „Roosevelts Weg in den Krieg“ zeigt an Hand eindeutiger und unumkehrbarer Beweise, wie der U.S.A.-Präsident in dem geheimen und unheimlichen Versteckten der neuen Weltkriegsvorbereitung und des U.S.A.-Beitritts zum Krieg für Schritt in diesen Krieg hineingeführt hat. Ein Teil der Dokumente ist bereits aus dem vom Auswärtigen Amt im Jahre 1940 herausgegebenen Werkbuch Nr. 3 bekannt, einige andere sind schon einmal in der Tagespresse im Zusammenhang veröffentlicht worden, aber diese neuen Dokumente stellen die Vollzieher des Kriegstreibens im Weißen Haus in das grelle Licht der Öffentlichkeit und weisen schlagend die persönliche Verantwortung Roosevelts für die Einleitung des Krieges nach. Gleichwohl stellt diese Dokumentensammlung den beherrschenden jüdischen Einfluss auf die U.S.A.-Politik fest und bestätigt, was uns vom ersten Tage an, als der Kriegskurs des U.S.A.-Präsidenten offensichtlich wurde, bekannt war, daß hinter Roosevelt eine jüdische Weltverschwörung stand, die ihn als Werkzeug benutzte, um den Krieg in Europa freizusetzen.

freier Weltöffentlichung, daß die Zahl der abgeschossenen Feindmaschinen von Woche zu Woche stieg und schließlich in der letzten Woche mit über 300 viermotorigen Bombern eine Rekordhöhe erreichte. Allein seit dem 22. Juni sind insgesamt 274 Feindmaschinen abgeschossen worden. Diese Tatsache läßt eindeutig erkennen, daß die deutsche Abwehr in der letzten Zeit bedeutend stärker geworden ist und nunmehr Erfolg aufweist, die britische und amerikanische Luftwaffe keineswegs nur einfach zu durchbrechen kann.

Die Abwehrartillerie brachte durch ihre Feuer drei Flugzeuge in Trapani und eines in Odisa zum Absturz. Zwei weitere Flugzeuge wurden von den Abwehrbatterien der Ionischen Inseln vernichtet.



Ein Soldat am Frontenrand...  
Zwischen glühenden Schwebelichten über dem Kampfgebiet...  
PK-Aufnahme: Kriegsbilderei Droggen (202.)

# Steigende Abschlußzahlen

## Im Juni 614 anglo-amerikanische Flugzeuge, darunter 408 viermotorige

Das Oberkommando der Wehrmacht gibt bekannt: In der Ostfront verlief der Tag ohne besondere Kampfhandlungen. Schwere Artillerie des Ozeans bekämpfte feindliche Ziele in Demingrad mit beobachteter guter Wirkung.  
Im Mittelmeerraum schossen unsere deutsche Jäger und Stafetten der Luftwaffe 24 feindliche Flugzeuge, darunter zahlreiche viermotorige Bomber, ab. Insbesondere verlor der Feind gestern in diesem Raum 30 Flugzeuge.  
Einige feindliche Flugzeuge flohen in der vergangenen Nacht in das westdeutsche Grenzgebiet ein. Durch Abschuss einiger weniger Bomber entfiel den Verbänden die Gefahr.  
Im Monat Juni wurden über dem Reich und den besetzten Gebieten von Luftwaffe und Kriegsmarine 614 britische und nordamerikanische Flugzeuge abgeschossen, darunter 408 viermotorige Bomber.

### Abwehreffolg auch im Süden

Der italienische Wehrmachtbericht vom Samstag gibt u. a. bekannt: Feindliche Luftwaffenverbände richteten ihre Angriffe auf verschiedene Orte der Salento-Halbinsel und auf Ortschaften Süditaliens und Sardinien. Die Angriffe verursachten Schäden und forderten Opfer. Tagesverbände der Wehrmacht schossen 24 Flugzeuge ab.

# So ging Roosevelt in den Krieg

Von J. H. GERSTENBERG

Am 4. Juli 1776 erklärten die bisher in englischem Besitz befindlichen Staaten ihre Unabhängigkeit und legten sich freiwillig dem englischen Mutterland los. Während sich dieser Erinnerungstag in den U.S.A. feilich begangen, in England nimmt man weniger Kenntnis von diesen Feiertagen, nicht nur weil man damals wertvolle Kolonien verlor, sondern weil man heute häufiger denn je empfindet, wie die nordamerikanische Unabhängigkeit inwischen zu einer sehr weitreichenden englischen Abhängigkeit von der ein-

angebliche Bedrohung aus Berlin und Rom an die Hand wolle und ihnen verweigerte, daß Roosevelt sich niemals dazu hergeben werde, einen Kompromissfrieden mit den Diktatoren zu empfehlen. Schließlich mußte der U.S.A.-Botschafter in Warschau, Hibbs, Generalmissionen (Schluß nächste Seite)

### Goldener Reichsdiplom für Antonescu

Berlin, 3. Juli.

Am Auftrage des Führers überreichte Generalfeldmarschall von Brauner dem Staatsführer Rumänien, Marschall Antonescu, den goldenen Reichsdiplom. Im Laufe des heutigen Tages legte der Generalmarschall am Ehrenmal in Buzareu einen Kränze nieder.



Ein hochvertrautes Fallschirmjägerkorps wurde getauft...  
Dem Führer eines Kommandos der Fallschirmjäger wurde von Ortsangehörigen gewidmet, daß über ihrem Gebiet ein Fallschirmjägerkorps bestanden würde. Das Kommando nimmt, soweit die Form auf, Anteil in einem Baum hängend den Fallschirm und wird bei Gefahr auch der Apoptik beibehalten, die dem von Wehr geteilt wird.  
PK-Aufnahme: Kriegsbilderei Droggen (202.)

rd. Die im Wehrmachtbericht gemeldete Gesamtzahl der im Juni abgeschossenen Feindflugzeuge in Höhe von 614 Maschinen, darunter 408 viermotorige Bomber, enthält natürlich nur die genau festgestellten Abschüsse. Nur dann wird ein Abschuss anerkannt, wenn entweder Spuren des Abschusses vorhanden sind oder Teile des abgeschossenen Flugzeuges gefunden werden konnten. Erfahrungsgemäß ist die mittlere Abschlußzahl immer etwas höher als die anerkannte Abschlußzahl. Eine nicht unerhebliche Anzahl von Flugzeugen des Feindes wird bei Flügen über den besetzten Gebiet oder über dem Reichsgebiet hart beschossen und erreicht oftmals nicht mehr den heimischen Boden, sondern fällt über See ab, ohne daß der Abschuss beobachtet werden ist. Eine weitere Anzahl beschadeter Flugzeuge geht bei der Landung in England zu Grund oder fällt infolge harter Beschädigungen für weitere Einsätze überhaupt aus. So betrachtet ist der Abschuffenerfolg gegen die britisch-amerikanische Luftwaffe durchaus beachtenswert.  
Wenn man außerdem die einzelnen Bodenergebnisse im Monat Juni betrachtet, dann kommt man zu dem einund-

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK

igen Kolonie geführt hat. Man verdammt dies vor allem dem Präsidenten Roosevelt, der seine imperialistische Politik als Hauptträger des hinter ihm liegenden Judentums konsequent auf Errichtung der amerikanischen Weltbeherrschung durch Abhängigkeit der englischen abgesehen hat.  
Es ist nun kein Zufall, daß das deutsche Auswärtige Amt den diesjährigen 4. Juli dazu benutzte, um der Öffentlichkeit eine Dokumentation Roosevelt's vorzulegen. Weshalb ist durch amerikanische Aufklärungsdienstleistungen, durch die Überlieferung jüdischer in unsere Hände gefallener feindlicher Geheimarchive in Belgien, Frankreich und Polen sowie durch Herausgabe einer ganzen Reihe von Selbstbekenntnissen und sonstigen Zusammenstellungen bereits wertvolle Vorarbeit an der Dokumentation der Entstehungsgeschichte des zweiten Weltkrieges geleistet worden. Um so häufiger aber muß das deutsche Volk sein, wenn jetzt diese Aufklärungsdienstleistungen in einer Sammlung ihre Fortsetzung finden. Es ist beabsichtigt, alle Geheimdokumente, die zum Thema der Entstehung dieses Krieges in unsere Hände gefallen sind, zusammenzutragen.  
Der erste Band liegt jetzt vor, und zwar mit dem bezeichnenden Titel „Roosevelts Weg in den Krieg“. In 33 Dokumenten enthält sich das Bild des hinter dem Krieg verlaufenden amerikanischen Präsidenten, bis er ihn am 8. Dezember 1941 erreichte. Ein Teil dieser Dokumente ist nicht neu, vor allem handelt es sich um Berichte französischer und polnischer Diplomaten, die ein Bild der amerikanischen Kriegshandlungen ergeben. Dokumentenunterlagen unterrichten die dokumentarische Wirkung. Im Hand dieser Originalberichte wird noch einmal der Weg Roose-





Das Lederbeutelchen

Erzählung von HANS FRANK

Als die Dänke mit ihren Schiffen Oker und Nordsee unangefochten beherrschte, lebte in der Gegend von Kopenhagen ein Schauer...

Schaueremannswilwe immer größere und verantwortungsvollere Aufgaben an sich schloß...

Die Kranfteden hielt sich jedoch an ihr eigenes Wort. Drei Tage lang war sie krank, nachdem Jörn eingetroffen war...

Jörn Kranfteden hielt Jörn Kranfteden. Er wurde die rechte Hand seines Herrn...

So wurde Jörn Kranfteden in jenem Handlungsgeschäft, für das sein Vater Hornfische geschickt hatte...

Auch weiterhin hielt der von unten heraufgekommene Handelsherr das Wort, welches er seiner Mutter in die Tasche mitgegeben hatte...

DIE KIEFER

Von FRANZ LUDTKE. Die Kiefer hat der Schmerz gelohnt, so fuhr der Sturm ihr ins Gesicht...

Die Jörn Kranfteden aus solchem Tun keine Heimlichkeiten machte, so konnte es nicht ausbleiben...

nach zu fragen. Aber die gab keine Ruhe. Bei Tag und bei Nacht bedrängte sie ihren Mann um das Geheimnis des Lederbeutelchens...

malen an. Schiffe, welche gen London fuhren, raubten die Vitalienräuber, Ladungen, welche von Rotterdam nach Kopenhagen bestimmt waren...

Die Prüfung

Skizze von Werner Granville Schmidt

Das war noch in früheren Zeiten, als Kapitän Kalpar Bradbering zur hohen Prüfungskommission gehörte...



Illustration von der Schwärzwald-Mühl...

nicht gleich auf die richtige Antwort kam. „Aber der Gedanke war nicht! — Tja, was tun Sie dann wohl?“

Taplere Landwehr

Anekdoten von FRITZ ALFRED ZIMMER

Beim Sturm auf das Dorf Wartenburg vor 130 Jahren rebete der General Horn die schlecht ausgerüsteten Landwehrmänner...



Von hohen Norden der Ostfront kam der Pulspost...

ebene das Lederbeutelchen von seinem Behälter vor dem Tor auf sein Kontorhaus am Kopenhagener Hafen...

fragen pflegte: „So, und wenn man der Steuerbordanker auch nicht hält?“

Bärbel von Ottenheim. Roman vom Oberrhein von Helmine Maierchus. 27. Fortsetzung. Subemann wollte genau, daß aus dem Verließ der Nichtenburg ein Gefangener nicht zu befreien war...

Subemann brachte wirklich Schafried von Reiningen und Georg von Cöhenstein auf die Nichtenburg. Herr Jakob und Bärbel lebten in Straburg und Buchweiler, wie es sich nach Die Nichtenburg wendete...

Bärbel sah aus ihrem Verließ, daß Rummer kam. Ihm folgte mit einer Laterne Herr Subemann. Rummer trug Wasser und Brot...

„Was gibt es da zu läsen?“ Jakob hand wie hergewohnt plötzlich an der Seite seines Bruders. Bärbel wies mit der Hand nach den angeschlossenen Kammern...

und einige Mal in seinem Leben vor einem Weib die Regel gestrichen hatte. Nach und nach verlor die Reichsstadt die Kraft der Löhnung oder Befriedigung...



### Aus der Familie

**Die Karle.** Die Geburt eines ersten Kindes gelang in großer Freude an Frau Elisabeth Karle geb. Müller - Bad Wiblingen, Heubühlstr. 21, 1. 7. 1943. Geburtstag: Sonntag, 21. 7. 1943, 17 Uhr. Schicksal: 2. 7. 1943.

**Anna Ida.** Mit großer Freude bringen wir die Geburt eines ersten Kindes an Frau Gertrude Karle geb. Müller, Heubühlstr. 21, 1. 7. 1943. Geburtstag: Sonntag, 21. 7. 1943, 17 Uhr. Schicksal: 2. 7. 1943.

**Alma Ida.** Unser Theodor hat ein persönliches Schwämmchen bekommen in dankbarer Freude. Geburtstag: Sonntag, 21. 7. 1943, 17 Uhr. Schicksal: 2. 7. 1943.

**Unsere Gertrude** hat ein Bräutchen bekommen in dankbarer Freude. Geburtstag: Sonntag, 21. 7. 1943, 17 Uhr. Schicksal: 2. 7. 1943.

### Durch Gottes Güte

ist es uns gelungen, unsere kleine Frieda, eine kleine Tochter, am 21. 7. 1943, 17 Uhr, zu gebären. Geburtstag: Sonntag, 21. 7. 1943, 17 Uhr. Schicksal: 2. 7. 1943.

### Unser hochachtungsvoller

Beileid. Unser hochachtungsvolles Beileid für den Verlust eines geliebten Menschen. In tiefster Trauer. Familie Müller.

### Hart und schwer traf

uns der Verlust eines geliebten Menschen. In tiefster Trauer. Familie Müller.

### Feldkapitän

Richard Müller. In tiefster Trauer. Familie Müller.

### Geschäftliches

Fliehkraft. In tiefster Trauer. Familie Müller.



**LORELEI**  
Gesichtscreme  
Oidium / Aescherich  
**COSAN**  
Kosmetik-Produkte

### Am Kobanbrückenkopf

erlag ein junger Mann an einer Krankheit. In tiefster Trauer. Familie Müller.

### Unser hochachtungsvoller

Beileid. In tiefster Trauer. Familie Müller.

### Unser hochachtungsvoller

Beileid. In tiefster Trauer. Familie Müller.

### Unser hochachtungsvoller

Beileid. In tiefster Trauer. Familie Müller.

### Unser hochachtungsvoller

Beileid. In tiefster Trauer. Familie Müller.

### Unser hochachtungsvoller

Beileid. In tiefster Trauer. Familie Müller.

### Unser hochachtungsvoller

Beileid. In tiefster Trauer. Familie Müller.

### Unser hochachtungsvoller

Beileid. In tiefster Trauer. Familie Müller.

### Unser hochachtungsvoller

Beileid. In tiefster Trauer. Familie Müller.

### Unser hochachtungsvoller

Beileid. In tiefster Trauer. Familie Müller.

### Unser hochachtungsvoller

Beileid. In tiefster Trauer. Familie Müller.

### Unser hochachtungsvoller

Beileid. In tiefster Trauer. Familie Müller.

### Unser hochachtungsvoller

Beileid. In tiefster Trauer. Familie Müller.

### Unser hochachtungsvoller

Beileid. In tiefster Trauer. Familie Müller.

### Unser hochachtungsvoller

Beileid. In tiefster Trauer. Familie Müller.

### Unser hochachtungsvoller

Beileid. In tiefster Trauer. Familie Müller.

### Unser hochachtungsvoller

Beileid. In tiefster Trauer. Familie Müller.

### Unser hochachtungsvoller

Beileid. In tiefster Trauer. Familie Müller.

### Unser hochachtungsvoller

Beileid. In tiefster Trauer. Familie Müller.

### Unser hochachtungsvoller

Beileid. In tiefster Trauer. Familie Müller.

### Unser hochachtungsvoller

Beileid. In tiefster Trauer. Familie Müller.

### Unser hochachtungsvoller

Beileid. In tiefster Trauer. Familie Müller.

### Unser hochachtungsvoller

Beileid. In tiefster Trauer. Familie Müller.

### Unser hochachtungsvoller

Beileid. In tiefster Trauer. Familie Müller.

### Unser hochachtungsvoller

Beileid. In tiefster Trauer. Familie Müller.

### Unser hochachtungsvoller

Beileid. In tiefster Trauer. Familie Müller.

### Unser hochachtungsvoller

Beileid. In tiefster Trauer. Familie Müller.

### Unser hochachtungsvoller

Beileid. In tiefster Trauer. Familie Müller.

### Unser hochachtungsvoller

Beileid. In tiefster Trauer. Familie Müller.

### Unser hochachtungsvoller

Beileid. In tiefster Trauer. Familie Müller.

### Unser hochachtungsvoller

Beileid. In tiefster Trauer. Familie Müller.

### Unser hochachtungsvoller

Beileid. In tiefster Trauer. Familie Müller.

### Unser hochachtungsvoller

Beileid. In tiefster Trauer. Familie Müller.

### Unser hochachtungsvoller

Beileid. In tiefster Trauer. Familie Müller.

### Unser hochachtungsvoller

Beileid. In tiefster Trauer. Familie Müller.

### Unser hochachtungsvoller

Beileid. In tiefster Trauer. Familie Müller.

### Unser hochachtungsvoller

Beileid. In tiefster Trauer. Familie Müller.

### Unser hochachtungsvoller

Beileid. In tiefster Trauer. Familie Müller.

### Unser hochachtungsvoller

Beileid. In tiefster Trauer. Familie Müller.

### Unser hochachtungsvoller

Beileid. In tiefster Trauer. Familie Müller.

### Unser hochachtungsvoller

Beileid. In tiefster Trauer. Familie Müller.

### Unser hochachtungsvoller

Beileid. In tiefster Trauer. Familie Müller.

### Unser hochachtungsvoller

Beileid. In tiefster Trauer. Familie Müller.

### Unser hochachtungsvoller

Beileid. In tiefster Trauer. Familie Müller.

### Unser hochachtungsvoller

Beileid. In tiefster Trauer. Familie Müller.

### Unser hochachtungsvoller

Beileid. In tiefster Trauer. Familie Müller.

### Unser hochachtungsvoller

Beileid. In tiefster Trauer. Familie Müller.

### Unser hochachtungsvoller

Beileid. In tiefster Trauer. Familie Müller.

### Unser hochachtungsvoller

Beileid. In tiefster Trauer. Familie Müller.